Fagus sa	xonica	Kvaček	&	Walther	1991	(Fagaceae)
----------	--------	--------	---	---------	------	------------

Blattbeschreibung

## • Morphologie:

Blattorganisation: Blätter einfach; Blattstiel (Petiole): Blätter gestielt, Petiole bis zu 10 mm lang; Blattform: lamina schmal ovat bis schmal elliptisch, bis zu 120 mm lang, Längen-/Breitenverhältnis 2,5–3,5; Blattbasis: Winkel breit spitz bis stumpf; Form nahezu keilförmig, konvex bis rundlich; Blattspitze: Winkel (schmal) spitz, Form keilförmig; Blattrand: einfach gezähnt, Zähne schmal, gestreckt, spitz, je ein Zahn über einem Sekundärnerv, selten zwischen Sekundärnerven, nicht dicht angeordnet; 1°-Aderung: Primäraderung pinnat, Hauptader geradlinig, im Verlauf sich verjüngend und im apikalen Teil leicht gebogen; 2°-Aderung: Sekundäraderung kraspedodrom, meistens 12 bis 16 Adern auf jeder Seite der Hauptader die geradlinig zum Blattrand verlaufen, nahe des Blattrandes leicht aufwärts gebogen; 3°-Aderung: Tertiäraderung gegabelt durchlaufend, höhere Aderungsordnungen polygonal, areolen mit einfachen ungegabelten Verzweigungen.

#### • Kutikula:

adaxiale Kutikel: Antiklinen geradlinig, gebogen bis gewellt, Zellumrisse polygonal; abaxiale Kutikel: Antiklinen geradlinig, gerundet bis gewellt, Stoma-Komplexe locker gruppiert, (unvollständig) zyklo-cytisch bis anomo-cytisch, Nebenzellen schmal, geradwandig, etwas stärker kutinisiert, Stomata nahezu rundlich, Stoma-Pore kurz, elliptisch, Stoma-Leisten mäßig kutinisiert, uniserale Drüsen-Trichome verstreut, wenn überhaupt dann nur unvollständig erhalten, Basen einfach rund bis oval, nahe des Blattrandes und über den Adern stark kutinisierte Basen einfacher Trichome.

### Paläoökologie

- Habitat: mesophytische Mischwälder
- Vegetationstyp: ? Lebensform: Baum
- Laubwechseltypus: sommergrüne Blätter
- Blütenökologie (Bestäubung): Windbestäubung (Anemogamie)
- Fruchtökologie (Ausbreitung): Tierausbreitung (Zoochorie)

Stratigraphie / Verbreitung

- Stratigraphie: oberes Oligozän bis frühes Miozän
- Verbreitung: Europa, z.B. Sachsen, Nord-Böhmen, Oberösterreich

#### Sonstiges

- Synonyme: Castanea kubinyii KOVATS ex ETTINGSHAUSEN
- heutige Verwandtschaftsbeziehungen: verschiedene Buchen-Arten (Fagus sp.)
- Anmerkungen: Charakteristische Merkmale dieser Buchen-Art sind die eher schmalen, länglichen Blätter mit einer relativ hohen Anzahl an Sekundäradern, die nicht S-förmig gebogenen Blattzähne sowie die sehr kleinen Stomata. Lang gestielte Fruchtbecher von F. deucalionis UNGER, die man in Verbindung mit den Blättern und Pollen von F. bockwitzensis WALTHER & ZETTER gefunden hat, stammen wahrscheinlich von derselben Baumart.

# 26 makroskopische Merkmale in Digiphyllgespeichert

#	Merkmals-Code	Merkmal: Merkmalszustand
1	A-1.2	Petiole: vorhanden
2	A-1.2.2	Petiole, vorhanden: lang
3	A-2.1	Blattorganisation: einfach
4	A-3.1	Blattform: elliptisch
5	A-3.3	Blattform: ovat
6	A-4.1	Spreitenbasis Winkel: spitz
7	A-4.2	Spreitenbasis Winkel: stumpf
8	A-5.1	Spreitenbasis Form: ohne basale Erweiterung
9	A-5.1.1	Spreitenbasis Form, ohne basale Erweiterung: keilförmig (geradlinig)
10	A-5.1.2	Spreitenbasis Form, ohne basale Erweiterung: rundlich
11	A-5.1.4	Spreitenbasis Form, ohne basale Erweiterung: konkav-konvex
12	A-6.1	Spreitenspitze Winkel: spitz
13	A-7.1	Spreitenspitze Form: zugespitzt
14	A-8.2	Blattrand: gezähnt
15	A-8.2.1	Blattrand, gezähnt: gekerbt
16	A-9.1.1	Blattzähne, Ordnung: einfach (1. Ordnung)
17	A-9.2.2	Blattzähne, Zahndichte: nicht dicht
18	A-9.3.2	Blattzähne, Zahngröße: groß
19	A-9.4.2	Blattzähne, Zahnspitzen-Form: rundlich
20	A-9.5.2	Blattzähne, Zahnbucht-Form: rundlich
21	B-1.1	Primäraderung: pinnat
22	B-2.1	Sekundäraderung: 2°-Adern laufen in den Laminarand
23	B-2.1.1	Sekundäraderung, 2°-Adern laufen in den Laminarand: kraspedodrom
24	B-3.2	Intramarginale Aderung: nicht vorhanden
25	B-4.2	Intersekundäre Aderung: nicht vorhanden
26	B-5.1	Tertiäraderung: durchlaufend

Für eine detaillierte Beschreibung der Blattmerkmale siehe Menüpunkt Anleitungen.

9 '1 1 ' 1 M/ 1		
: mikroskopische Merk	male in Digiphyll gespeichert	
comming soon		
Fossilbilder		

## Referenzen

zur Zeit keine Fossilbilder verfügbar!

• Kovar J. (1982): Eine neue Blätter-Flora des Egerien (Ober-Oligozän) aus marinen Sedimenten der Zentralen Paratethys im Linzer Raum (Österreich). – Beiträge zur Paläontologie von Österreich, 9: 1-134.

- Kvaček Z. & Walther H. (1991): Revision der mitteleuropäischen tertiären Fagaceen nach blattepidermalen Charakteristiken. IV. Teil Fagus Linné. Feddes Repertorium, 102/7-8: 471-534.
- Kvaček Z., Dvořák Z., Mach K. & Sakala J. (2004): Třetihorní rostliny severočeské hnědouhelné pánve. Severočeské doly a.s. Chomutov, Granit, s.r.o., Praha.
- Walther H. (1999): Die Tertiärflora von Kleinsaubernitz bei Bautzen. *Palaeontographica*, Abteilung B, 249: 63-174.
- Walther H. & Zetter R. (1993): ???

Version: 2019-04-29